



HOCHSCHULE MAINZ
UNIVERSITY OF
APPLIED SCIENCES

MITTEILUNGSBLATT | NR. 13 | 2024

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER HOCHSCHULE MAINZ

24. Mai 2024

Fachprüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen dual im Fachbereich Technik (FPO-BaBau dual) an der Hochschule Mainz

vom 27. 03. 2024

Auf Grund des § 7 Abs. 2 Nr. 2 und § 86 Abs. 2 Nr. 2 des Hochschulgesetzes (HochSchG) in der Fassung vom 23. September 2020 (GVBl. S. 461), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2021 (GVBl. S. 453), BS 223-41, hat der Fachbereichsrat des Fachbereichs Technik der Hochschule Mainz am 27.03.2024 die folgende Fachprüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen dual im Fachbereich Technik beschlossen. Diese Ordnung hat das Präsidium der Hochschule Mainz mit Schreiben vom 13.05.2024 genehmigt.

Inhaltsverzeichnis

§ 1	Geltungsbereich (zu § 1 PO-BaFbT)
§ 2	Bachelor-Grad (zu § 3 PO-BaFbT)
§ 3	Studienvoraussetzungen, Vorpraktikum (zu § 4 PO-BaFbT)
§ 4	Studienaufbau und Studienzeiten (zu § 5 und § 6 PO-BaFbT)
§ 5	Studienleistungen (zu § 8 PO-BaFbT)
§ 6	Praxisprojekt (zu § 9 PO-BaFbT)
§ 7	Projektarbeiten (zu § 12 und § 14 PO-BaFbT)
§ 8	Bachelor-Arbeit (zu § 13 PO-BaFbT)
§ 9	Kolloquien (zu § 14 PO-BaFbT)
§ 10	Umfang des Lehrangebots und Studienfristen (zu § 21 Abs. 5 PO-BaFbT)
§ 11	Bestehen der Bachelor-Prüfung (zu § 22 Abs. 1 PO-BaFbT)
§ 12	Bezeichnungen des Studiengangs
§ 13	Bedarfsparagraf
§ 14	Inkrafttreten
Anlage:	Prüfungsplan

§ 1 Geltungsbereich (zu § 1 PO-BaFbT)

Diese Fachprüfungsordnung gilt für die Studierenden und Lehrenden des Bachelor-Studiengangs Bauingenieurwesen dual (BaBau dual) im praxis- und berufsintegrierten Dual-Studium. Sie ergänzt die Allgemeine Ordnung für die Bachelorprüfungen im Fachbereich Technik (PO-BaFbT) in ihrer jeweils gültigen Fassung an der Hochschule Mainz durch spezielle Bestimmungen für Aufbau, Ablauf und Abschluss des Studiums.

§ 2 Bachelor-Grad (zu § 3 PO-BaFbT)

Mit erfolgreichem Abschluss des Bachelor-Studiengangs Bauingenieurwesen dual (BaBau dual) wird der akademische Grad „Bachelor of Engineering“ (B.Eng.) verliehen.

§ 3 Studienvoraussetzungen, Vorpraktikum (zu § 4 PO-BaFbT)

- (1) Studienbeginn ist zum Winter- und Sommersemester eines jeden Jahres.
- (2) Die Zulassung zum dualen Studium in praxis- oder berufsintegrierender Form setzt einen gültigen Kooperationsvertrag zwischen dem Arbeitgeber der oder des Studierenden und der Hochschule Mainz voraus, welcher für die Dauer des Studiums abzuschließen ist. Näheres zu Art, Umfang und Inhalten der Beschäftigung regelt dieser Kooperationsvertrag.

Zudem bedingt die Zulassung einen Praktikums- oder Arbeitsvertrag oder einen vergleichbaren Vertrag mit studiengangnaher Beschäftigung zwischen der oder dem Studierenden und dem kooperierenden Arbeitgeber, welcher bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist nachzuweisen ist.

- (3) Es wird kein Vorpraktikum gefordert.

§ 4 Studienaufbau und Studienzeiten (zu § 5 und § 6 PO-BaFbT)

- (1) Der Studienaufbau ist dem Prüfungsplan zu entnehmen, der als Anlage beigefügt ist. Die ersten vier Semester bilden das Grundstudium, ab dem fünften Semester ist das Studium in die Vertiefungsschwerpunkte „Baubetrieb und Baumanagement“, „Infrastruktur Wasser und Verkehr“ sowie „Konstruktion und Baumechanik“ unterteilt.
- (2) Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester.
- (3) Pro ECTS wird ein Workload von 25 h veranschlagt.

§ 5 Studienleistungen (zu § 8 PO-BaFbT)

- (1) Das duale Bachelor-Studium enthält die kleinen Praxisphasen 1, 2 und A, die mit einer Studienleistung in Form eines Praxisberichtes abschließen.
- (2) Die kleinen Praxisphasen 1, 2 und A sind i.d.R. bei den Arbeitgebern zu erbringen. Näheres zu den Inhalten der Praxisphasen regeln das Modulhandbuch und der Kooperationsvertrag.

§ 6 Praxisprojekt (zu § 9 PO-BaFbT)

Das Praxisprojekt entfällt. Die Praxisphasen (vgl. § 5 und § 7) ersetzen das Praxisprojekt.

§ 7 Projektarbeiten (zu § 12 und § 14 PO-BaFbT)

- (1) Das duale Bachelor-Studium enthält die großen Praxisphasen B und C, die mit einer Prüfungsleistung in Form einer Projektarbeit mit Kolloquium abschließen.
- (2) Die großen Praxisphasen B und C sind i.d.R. bei den Arbeitgebern zu erbringen. Näheres zu den Inhalten der Praxisphasen regeln das Modulhandbuch und der Kooperationsvertrag.

§ 8 Bachelor-Arbeit (zu § 13 PO-BaFbT)

- (1) Mit der Bearbeitung der Bachelorarbeit kann frühestens begonnen werden, wenn alle Module des 1.-4. Semesters abgeschlossen und mindestens 168 Leistungspunkte (ECTS) erworben sind. Auf begründeten Antrag kann der Prüfungsausschuss auch einem Beginn der Bachelor-Arbeit zustimmen, wenn weniger Leistungspunkte erworben wurden.
- (2) Die Bearbeitungszeit beträgt zwölf Wochen.

§ 9 Kolloquien (zu § 14 PO-BaFbT)

Die Teilnahme an den Kolloquien gemäß dem Prüfungsplan ist verpflichtend.

§ 10 Umfang des Lehrangebots und Studienfristen (zu § 21 Abs. 5 PO-BaFbT)

- (1) Die Modulprüfungen des 1. und 2. Studienplansemesters müssen spätestens im 3. Studiensemester angemeldet werden.
- (2) Die Modulprüfungen des 3. bis 6. Studienplansemesters müssen spätestens im 9. Studiensemester angemeldet werden.
- (3) Über Ausnahmen für Studierende bei Hochschulwechsel entscheidet der Prüfungsausschuss.

§ 11 Bestehen der Bachelor-Prüfung (zu § 22 Abs. 1 PO-BaFbT)

Die Bachelor-Prüfung im Studiengang Bauingenieurwesen dual (BaBau dual) ist bestanden, wenn mindestens 210 Leistungspunkte gemäß dem Prüfungsplan erworben sind.

§ 12 Bezeichnungen des Studiengangs

Die Bezeichnung des Studiengangs in Langform lautet: Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen dual.

§ 13 Bedarfsparagraph

Keine Bestimmungen.

§ 14 Inkrafttreten

Diese Fachprüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Mitteilungsblatt der Hochschule Mainz in Kraft.

Mainz, den 27.03.2024

Der Dekan des Fachbereichs Technik
der Hochschule Mainz
Prof. Dr.-Ing. Andreas Garg

Anlage

zur Fachprüfungsordnung für den Bachelor-Studiengang Bauingenieurwesen dual (BaBau dual)
im Fachbereich Technik an der Hochschule Mainz

Prüfungsplan

Abkürzungen:

- GW Gewichtung (§ 22 PO-BaFbT)
- LP Leistungspunkte gemäß dem European Credit Transfer System (ECTS)
- P Pflichtmodul (§ 5 Abs. 4 Nr. 1 PO-BaFbT)
- PL Prüfungsleistung (§ 7 Abs. 3 PO-BaFbT)
- PV Studienleistung als Prüfungsvorleistung (§ 7 Abs. 2 der PO-BaFbT)
- SL Studienleistung (§ 7 Abs. 2 PO-BaFbT)
- SWS Semesterwochenstunden
- W Wahlmodul (§ 5 Abs. 4 Nr. 3 PO-BaFbT)
- WL Workload = Zeitaufwand in Stunden für Lehr- oder Präsenzzeit (SWS) mit Lern-, Übungs- und Prüfungszeit (Gesamtstundenzahl)
- WP Wahlpflichtmodul (§ 5 Abs. 4 Nr. 2 PO-BaFbT)

Grundstudium

Semester 1		WL	SWS	LP	GW	Prüfungsleistung	Studienleistung
Mathematik 1	P	150	5	6	5	Klausur 120 min	
Technische Mechanik 1	P	150	5	6	5	Klausur 120 min	Testat (1x 60 min oder 2x 60 min) oder 6 testierte Übungsarbeiten als PV
Naturwissenschaftliche Grundlagen	P	100	4	4	5	Klausur 120 min	
Baukonstruktion	P	150	6	6	5	Klausur 120 min	Übungsarbeit als PV
Baustoffkunde	P	100	4	4	5	Klausur 120 min	Laborpraktikum mit Bericht als PV
Bauinformatik	P	100	4	4	5	50% Klausur 60 min 50% Hausarbeit	
Summe Semester 1		750	28	30		6 PL	3 SL

Semester 2		WL	SWS	LP	GW	Prüfungsleistung	Studienleistung
Mathematik 2	P	150	5	6	5	Klausur 120 min	
Technische Mechanik 2	P	150	5	6	5	Klausur 120 min	Testat (1x 60 min oder 2x 45 min) als PV
Bauphysik	P	125	4	5	5	Klausur 120 min	
Ingenieurinformatik / Geodäsie	P	100	4	4	5	Klausur 60 min	Übungsarbeit als PV
Hydromechanik	P	125	5	5	5	Klausur 120 min	Testat (1x 60 min) als PV
Verkehrswesen 1	P	100	4	4	5	Klausur 120 min	Übungsarbeit
Summe Semester 2		750	27	30		6 PL	4 SL

Semester 3		WL	SWS	LP	GW	Prüfungsleistung	Studienleistung
Baustatik 1	P	125	4	5	5	Klausur 120 min	
Massivbau 1	P	125	4	5	5	Klausur 120 min	
Wasser- und Abfallwirtschaft	P	125	4	5	5	Klausur (1x 120 min oder 2x 60 min)	
Bauverfahrenstechnik	P	125	4	5	5	80% Klausur 90 min 20% mündliche Prüfung	
Bau- und Umweltrecht	P	150	4	6	5	Klausur 240 min	
1. Praxisphase	P	100	1	4	-		Praxisbericht (100 h)
Summe Semester 3		750	21	30		5 PL	1 SL

Semester 4		WL	SWS	LP	GW	Prüfungsleistung	Studienleistung
Stahlbau 1	P	125	4	5	5	Klausur 120 min	
Geotechnik 1	P	125	5	5	5	Klausur (1 x 120 min oder 2 x 60 min)	Laborpraktikum mit Bericht und Kolloquium als PV
Siedlungswasserwirtschaft 1	P	125	4	5	5	Klausur 120 min	
Projektmanagement	P	125	4	5	5	Klausur 60 min	
Verkehrswesen 2	P	125	4	5	5	Klausur 120 min	
2. Praxisphase	P	125	1	5	-		Praxisbericht (125 h)
Summe Semester 4		750	22	30		5 PL	2 SL

Vertiefungsschwerpunkt Baubetrieb und Baumanagement ¹⁾

Pflichtmodule (P) sind verbindlich, Wahlpflichtmodule (WP) können innerhalb des Vertiefungsschwerpunkts frei gewählt werden. Im 5. Semester sind das „Freie Wahlmodul“, die „Praxisphase A“ und drei weitere Pflicht- oder Wahlpflichtmodule vorgesehen. Im 6. Semester sind die Praxisphase B und drei weitere Pflicht- oder Wahlpflichtmodule zu erbringen. Das Modul „Wissenschaftliches Arbeiten“ kann entsprechend dem Angebotsturnus im 5. oder 6. Semester belegt werden.

Semester 5 und 6		WL	SWS	LP	GW	Prüfungsleistung	Studienleistung
Freies Wahlmodul ²⁾	P/W	125	4	5-6	5	gemäß Modulbeschreibung	
Praxisphase A	P	150	1	6	-		Praxisbericht (150 h)
Wissenschaftliches Arbeiten	P	75	2	3	3	Haus- oder Seminararbeit oder Projektarbeit mit Kolloquium oder mündliche Prüfung	
Lean Construction	P	150	4	6	6	Klausur 120 min	
Hochbautechnik	P	150	4	6	6	Klausur 100 min	
Arbeitssicherheit	P	150	4	6	6	Klausur 120 min	
Praxisphase B	P	300	1	10 + 2	10	Projektarbeit mit Kolloquium (300 h)	
Tiefbautechnik	WP	150	4	6	6	80% Klausur 90 min 20% mündliche Prüfung	
Vergabe- und Vertragswesen	WP	150	4	6	6	Klausur 120 min	
Kostenermittlung und Preisbildung	WP	150	4	6	6	Hausarbeit	
Green Building Information Modeling	WP	150	4	6	6	Projektarbeit mit Kolloquium	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul aus dem Vertiefungsschwerpunkt Infrastruktur Wasser und Verkehr oder Konstruktion und Baumechanik	WP	≥ 125	4	≥ 5	6	gemäß Modulbeschreibung	
Summe Semester 6		≥ 1500	≥ 32	≥ 60		≥ 9 PL	1 SL

Semester 7		WL	SWS	LP	GW	Prüfungsleistung	Studienleistung
Praxisphase C	P	400	1	14 + 2	14	Projektarbeit mit Kolloquium (400 h)	
Bachelor-Arbeit	P	350	1	12 + 2	12	Bachelor-Arbeit (12 Wo.) mit Kolloquium	
Summe Semester 7		750	2	30		2 PL	

¹⁾ Für die Zulassung zum Vertiefungsschwerpunkt müssen die Modulprüfungen aus dem 1. und 2. Semester bestanden sein.

²⁾ gemäß §5 Abs. 4 Nr. 3 der PO-BaFbT. Es wird die Teilnahme an einem Soft Skill Modul gemäß der Liste an Lehrangeboten für Wahlmodule empfohlen. Andere Module dürfen nicht aus dem 1. bis 3. Semester des jeweiligen Studiengangs sein.

Vertiefungsschwerpunkt Infrastruktur Wasser und Verkehr ¹⁾

Pflichtmodule (P) sind verbindlich, Wahlpflichtmodule (WP) können innerhalb des Vertiefungsschwerpunkts frei gewählt werden. Im 5. Semester sind das „Freie Wahlmodul“, die „Praxisphase A“ und drei weitere Pflicht- oder Wahlpflichtmodule vorgesehen. Im 6. Semester sind die Praxisphase B und drei weitere Pflicht- oder Wahlpflichtmodule zu erbringen. Das Modul „Wissenschaftliches Arbeiten“ kann entsprechend dem Angebotsturnus im 5. oder 6. Semester belegt werden.

Semester 5 und 6		WL	SWS	LP	GW	Prüfungsleistung	Studienleistung
Freies Wahlmodul ²⁾	P/W	125	4	5-6	5	gemäß Modulbeschreibung	
Praxisphase A	P	150	1	6	-		Praxisbericht (150 h)
Wissenschaftliches Arbeiten	P	75	2	3	3	Haus- oder Seminararbeit oder Projektarbeit mit Kolloquium oder mündliche Prüfung	
Wasserbau und Wasserwirtschaft	P	150	4	6	6	Klausur 120 min	
Siedlungswasserwirtschaft 2	P	150	4	6	6	Klausur 120 min	
Verkehrswesen 3	P	150	4	6	6	Klausur 120 min	
Praxisphase B	P	300	1	10 + 2	10	Projektarbeit mit Kolloquium (300 h)	
Infrastrukturprojekt Wasser	WP	150	4	6	6	Projektarbeit	
Umweltschutz	WP	150	4	6	6	Klausur 120 min	
Verkehrswesen 4	WP	150	4	6	6	Klausur 120 min	
Öffentliche Verkehrssysteme	WP	150	4	6	6	Klausur 120 min	
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul aus dem Vertiefungsschwerpunkt Baubetrieb und Baumanagement oder Konstruktion und Baumechanik	WP	≥ 125	4	≥ 5	6	gemäß Modulbeschreibung	
Summe Semester 6		≥ 1500	≥ 32	≥ 60		≥ 9 PL	1 SL

Semester 7		WL	SWS	LP	GW	Prüfungsleistung	Studienleistung
Praxisphase C	P	400	1	14 + 2	14	Projektarbeit mit Kolloquium (400 h)	
Bachelor-Arbeit	P	350	1	12 + 2	12	Bachelor-Arbeit (12 Wo.) mit Kolloquium	
Summe Semester 7		750	2	30		2 PL	

¹⁾ Für die Zulassung zum Vertiefungsschwerpunkt müssen die Modulprüfungen aus dem 1. und 2. Semester bestanden sein.

²⁾ gemäß §5 Abs. 4 Nr. 3 der PO-BaFbT. Es wird die Teilnahme an einem Soft Skill Modul gemäß der Liste an Lehrangeboten für Wahlmodule empfohlen. Andere Module dürfen nicht aus dem 1. bis 3. Semester des jeweiligen Studiengangs sein.

Vertiefungsschwerpunkt Konstruktion und Baumechanik ¹⁾

Pflichtmodule (P) sind verbindlich, Wahlpflichtmodule (WP) können innerhalb des Vertiefungsschwerpunkts frei gewählt werden. Im 5. Semester sind das „Freie Wahlmodul“, die „Praxisphase A“ und drei weitere Pflicht- oder Wahlpflichtmodule vorgesehen. Im 6. Semester sind die Praxisphase B und drei weitere Pflicht- oder Wahlpflichtmodule zu erbringen. Das Modul „Wissenschaftliches Arbeiten“ kann entsprechend dem Angebotsturnus im 5. oder 6. Semester belegt werden.

Semester 5 und 6		WL	SWS	LP	GW	Prüfungsleistung	Studienleistung
Freies Wahlmodul ²⁾	P/W	125	4	5-6	5	gemäß Modulbeschreibung	
Praxisphase A	P	150	1	6	-		Praxisbericht (150 h)
Wissenschaftliches Arbeiten	P	75	2	3	3	Haus- oder Seminararbeit oder Projektarbeit mit Kolloquium oder mündliche Prüfung	
Baustatik 2	P	125	4	5	6	Klausur 120 min	
Holzbau	P	150	4	6	6	Klausur 120 min	
Massivbau 2	P	125	4	5	6	Klausur 120 min	
Praxisphase B	P	300	1	10 + 2	10	Projektarbeit mit Kolloquium (300 h)	
Geotechnik 2	WP	125	5	5	6	Klausur 120 min	
Stahlbau 2	WP	150	4	6	6	Klausur 120 min	
Baustatik 3	WP	150	4	6	6	Klausur 120 min	Testat (1x 45 min) oder Seminarbericht mit Referat als PV
Hochbaukonstruktionen	WP	150	4	6	6	Klausur 2x 75 min oder Klausur 75 min und Projektarbeit	
Massivbau 3	WP	150	4	6	6	Klausur 120 min	
Stabilität der Tragwerke	WP	150	4	6	6	Klausur 120 min	Testat (1x 45 min) oder Seminarbericht mit Referat als PV
Pflicht- oder Wahlpflichtmodul aus dem Vertiefungsschwerpunkt Baubetrieb und Baumanagement oder Infrastruktur Wasser u. Verkehr	WP	≥ 125	4	≥ 5	6	gemäß Modulbeschreibung	
Summe Semester 6		≥ 1500	≥ 32	≥ 60		≥ 9 PL	1 bis max. 3 SL

Semester 7		WL	SWS	LP	GW	Prüfungsleistung	Studienleistung
Praxisphase C	P	400	1	14 + 2	14	Projektarbeit mit Kolloquium (400 h)	
Bachelor-Arbeit	P	350	1	12 + 2	12	Bachelor-Arbeit (12 Wo.) mit Kolloquium	
Summe Semester 7		750	2	30		2 PL	

¹⁾ Für die Zulassung zum Vertiefungsschwerpunkt müssen die Modulprüfungen aus dem 1. und 2. Semester bestanden sein.

²⁾ gemäß §5 Abs. 4 Nr. 3 der PO-BaFbT. Es wird die Teilnahme an einem Soft Skill Modul gemäß der Liste an Lehrangeboten für Wahlmodule empfohlen. Andere Module dürfen nicht aus dem 1. bis 3. Semester des jeweiligen Studiengangs sein.